



The Clarinet

Theaterperformance von Fadi Al Ghoul aus Palästina

Fadi Al Ghoul wuchs in einem palästinensischen Flüchtlingslager im Libanon auf. Als er neun Jahre alt war, überlebte er das Massaker von Sabra und Shatila. Basierend auf seinen Kindheitserinnerungen hat Al Ghoul das Monodrama «The Clarinet» entwickelt. Das Stück thematisiert den Libanonkrieg 1982 und das Leid des palästinensischen Volkes aus der Perspektive eines kleinen Jungen. Al Ghoul entdeckt darin die Klarinette, die seinem Leben Sinn und Hoffnung gibt. Die Klarinette symbolisiert die Kraft der Kunst für den gewaltlosen Widerstand gegen die andauernde israelische Unterdrückung.

Freitag, 15. November
Maxim Theater
Ernastrasse 20, 8004 Zürich

Ab 19 Uhr: Barbetrieb
20 bis 21 Uhr: Aufführung (Arabisch mit
deutschen Übertiteln)
21 Uhr: Gespräch mit Al Ghoul (Englisch)

Reservation obligatorisch via:
www.maximtheater.ch

Sonntag, 24. November
Quartierzentrum Schütze
Heinrichstrasse 238, 8005 Zürich

Ab 15 Uhr: Barbetrieb
16 bis 17 Uhr: Aufführung (Arabisch mit
englischen Übertiteln)
17 bis 18 Uhr: Palästinensisches Essen
18 Uhr: Gespräch mit Al Ghoul über das Stück
und den Alltag im Westjordanland (Englisch)

Weitere Infos:
www.cafepalestine.ch/veranstaltungen

Beide Aufführungen: Eintritt kostenlos (Kollekte)
Weitere Aufführung: Bern, 16.11, Verein Gerechtigkeit und
Frieden in Palästina, www.swiss-palestine-network.ch

Cafe
Palestine

مقهى

SüdKulturFonds
FondsCulturelSud

MAXIM
THEATER